

2606. Artikel zu den Zeitereignissen

Die "Strategie der Spannung" in Schule und Gesellschaft (1)

Aus gegebenen Anlaß – Mord an einem 14-jährigen Schüler aus Lünen (s.u.) – unterbreche ich die Artikelserie *Multi-Kulti, RFID-Chip und die neuere Geschichte Schwedens*, obwohl natürlich das in der Überschrift angeführte Thema auch in Schweden aktuell ist.

Die "*Strategie der Spannung*" ist im wesentlichen aus dem *Gladio*-Zusammenhang bekannt.¹ Ich vertrete nun die Ansicht, daß man diese "*Strategie der Spannung*" größer, nämlich als gesamtgesellschaftliches Konzept der Logen-"Brüder"² sehen kann. – Damit wäre die "*Strategie der Spannung*" auch unabhängig von den okkulten *Gladio*-Verbrechen zu denken und als Grundstrategie – gewissermaßen als ein "Selbstläufer" – hinter vielen politisch-gesellschaftlichen Logen-Plänen (s.u.) wahrzunehmen.

Denn wohin führt, bzw. soll denn Mult-Kulti, Migrations-Agenda,³ die links-dadaistische Anti-Kultur,⁴ die permanenten Hasspredigen gegen das deutsche Volk und die deutsche Kultur, die völlig unpädagogischen Lehrpläne an den meisten Schulen,⁵ Inklusion,⁶ Medien-Lügen (usw.) führen? – Zur Chaotisierung.

Doch zuerst zu dem entsetzlichen Übergriff vom 23. 1. 2018 in der Käthe-Kollwitz-Gesamt-



(Trauer an der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Lünen.⁷)

¹ Siehe unter „*Gladio*“ (*NATO-Geheimarmee*) in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>

² *Geheime Weltmacht*: Siehe Kapitel XVIII., XXIII., XXV., XXVIII. in <http://www.gralsmacht.eu/die-gralsmacht-1-schicksalsfindung-in-apokalyptischer-zeit-und-die-prophetie-rudolf-steiners/>

³ Siehe unter *Migrations-Agenda* in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>

⁴ Siehe meine Schrift *Die Anti-Kunst – Beuys und die Moderne*

⁵ Dies sage ich als Waldorflehrer und Heilpädagoge (s. meine Schrift: *Der innere Impuls der Waldorfpädagogik*)

⁶ Siehe Artikel 2290 (S. 3, Anm. 5)

⁷ <https://www.tz.de/welt/drama-im-nordrhein-westfaelischen-luene-schueler-an-gesamtschule-in-luene-getoetet-minderjaehriger-mitschueler-festgenommen-zr-9549695.html>

schule in Lünen (NRW):⁸

GROSSEINSATZ IN NRW - "SCHULE OHNE RASSISMUS" EVAKUIERT

Lünen: 15-jähriger Kasache tötet Leon (14) auf Schulflur



Schüler Leon H. (14) aus der 8a ist kurz nach 8 Uhr vor Unterrichtsbeginn am Dienstag von seinem Mitschüler Alex M. (15) auf einem Schulflur im Erdgeschoss an der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Lünen (Kreis Unna) bei Dortmund erstochen worden.⁹ Und:¹⁰

- Der Täter ist deutscher Staatsbürger und in Deutschland geboren. Er besitzt auch die kasachische Staatsbürgerschaft.
- Er ist 15 Jahre alt und polizeibekannt, allerdings gebe es lediglich "geringe polizeiliche Erkenntnisse" über ihn. Dabei soll es sich laut Polizei um eine Sachbeschädigung handeln.
- Nach Einschätzung einer Sozialarbeiterin an der Schule gilt er als "aggressiv und unbeschulbar".
- Er hatte in den vergangenen Wochen eine andere Schule besucht, die Maßnahme sei aber gescheitert, weswegen er wieder zur Käthe-Kollwitz-Gesamtschule zurückwechseln sollte.
- Dafür hatte er gemeinsam mit seiner Mutter einen Termin bei der Sozialarbeiterin.
- Während des Wartens auf das Gespräch traf er im Gang sein späteres Opfer.
- Der 15-Jährige sagte den Beamten: Das Opfer habe seine Mutter "mehrfach provozierend angeschaut".
- Dadurch habe er sich derart gereizt gefühlt, dass er dem Mitschüler ein Messer in den Hals gestochen habe.
- Die Obduktion bestätigte, dass das Opfer an dieser Gewalteinwirkung starb.

⁸ <http://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/mordkommission/messerstecherei-an-schule-in-luennen-54563824.bild.html>

⁹ <http://www.pi-news.net/2018/01/gesamtschule-luennen-14-jaehriger-von-mitschueler-durch-messerstiche-getoetet/>

¹⁰ <https://www.stern.de/panorama/stern-crime/schueler-in-luennen-erstochen--was-wir-ueber-den-taeter-wissen-7835304.html>

- *Ob er das Messer selbst mitgeführt hatte und um was für eines es sich handelte, will die Polizei auf Anfrage des "stern" nicht mitteilen.*
- *Zwischen Opfer und Täter sei es bereits im Vorfeld der Tat zu Streitigkeiten gekommen.*

Ist das Tatmotiv ein ähnliches ("Ehre") wie 10 Tage zuvor, als ein syrischer Jugendlicher zum Messer griff?¹¹

Cottbus Jugendliche verlangen mehr Respekt und greifen Mann mit Messer an

13.01.18, 22:53 Uhr



Drei Jugendliche haben vor einem Cottbuser Einkaufszentrum ein Ehepaar mit einem Messer angegriffen. Ein 51-Jähriger habe am Freitag mit seiner 43 Jahre alten Ehefrau das Einkaufszentrum betreten wollen, als die Jugendlichen auftauchten und den Vortritt verlangten, berichtete Polizeisprecherin Ines Filohn. Zudem hätten sie verlangt, die Frau solle ihnen Respekt bezeugen.

Als die Frau dies ablehnte, hätten die 14,15 und 17 Jahre alten Jugendlichen den Ehemann angegriffen. Einer der Täter habe ein Messer gezogen. Daraufhin habe ein Passant beherzt eingegriffen und dem 51-Jährigen geholfen. Alarmierte Wachmänner hätten dann die aus Syrien stammenden Jugendlichen bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten, so die Polizei.

Folgende weiteren Fragen stellen sich bzgl. dem Mord in der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule:

- Inwieweit spielt die Tatsache, daß der Täter ... auch die kasachische Staatsbürgerschaft besitzt – 70% der (kasachischen) Bevölkerung sind Muslime¹² – bei diesem "Ehren"-Mord eine Rolle?
- Warum kommt der jugendliche Täter, der als "aggressiv und unbeschulbar" gilt, überhaupt an die Käthe-Kollwitz-Schule zurück und stellt eine Gefahr für die Mitschüler dar, – zumal die Maßnahmen an einer anderen Schule gescheitert waren?
- Welche Rolle spielt das Jugendamt, das deutschen Eltern (Impfgegner, u.a.) schnell über die Familiengerichte das Sorgerecht entziehen lassen,¹³ aber offensichtlich bei dem jugendlichen Täter nicht eingriffen?
- Inwiefern trifft der Vorwurf von Zana Ramadani "muslimische Mütter erziehen ihre Söhne zu Versagern"¹⁴ auf die Mutter des Täters zu?
- Welche Rolle spielt der Vater des Täters?

(Fortsetzung folgt.)

¹¹ <https://www.mz-web.de/panorama/cottbus-jugendliche-verlangen-mehr-respekt-und-greifen-mann-mit-messer-an-29479460>

¹² <https://de.wikipedia.org/wiki/Kasachstan#Religionen>

¹³ Siehe Artikel 2213 (S. 3/4)

¹⁴ <http://www.sueddeutsche.de/kultur/fruehere-femen-aktivistin-zana-ramadani-muslimische-muetter-erziehen-ihre-soehne-zu-versagern-1.3458618>